

Ausführliche Projektbeschreibung Kulturland 2022:

Ein lauer Spätsommertag gespickt mit allerlei auserwählten, attraktiven und öffentlich zugänglichen Kulturveranstaltungen. Mitten im Zentrum von Eilenburg. Nennen wir es „Eilenburger Herbstfrühling“, denn solch ein Herbstfest gab es noch nie in der Stadt. Und da der Frühling bekanntlich vieles neu erstrahlen lässt, ist der Name Programm.

Eilenburg möchte an einem Freitagnachmittag und –abend ein kulturelles Highlight für die Bürger und Gäste schaffen. Es wird an verschiedenen Veranstaltungsorten Walkacts und Straßenkünstler geben. Der Marktplatz soll sich in eine Art Vorführungs- und Präsentationsfläche verwandeln – geschmückt wie der Herbst selbst mit Strohballen, Sonnenblumen und Kürbissen und einem Bulldog-Verein. Die ortsansässigen Händler können an diesem Tag ihre Öffnungszeiten verlängern und so den Besuchern einen zusätzlichen Anreiz bieten.

Die Kulturträger und Bündnisse wurden spartenübergreifend lokal und regional angesprochen, um mit einem schönen genreübergreifenden Programm die Menschen aus ihrer digitalen Vereinsamung wieder in ein analoges Kulturleben zurückzubewegen.

Als Veranstaltungsorte sollen die Leipziger Straße, die Torgauer Straße, der Kornmarkt sowie der Marktplatz bereitstehen. Das Gebiet soll an diesem Tag abgesperrt werden, um den Gästen ein ungestörtes Flanieren und Genießen zu ermöglichen.

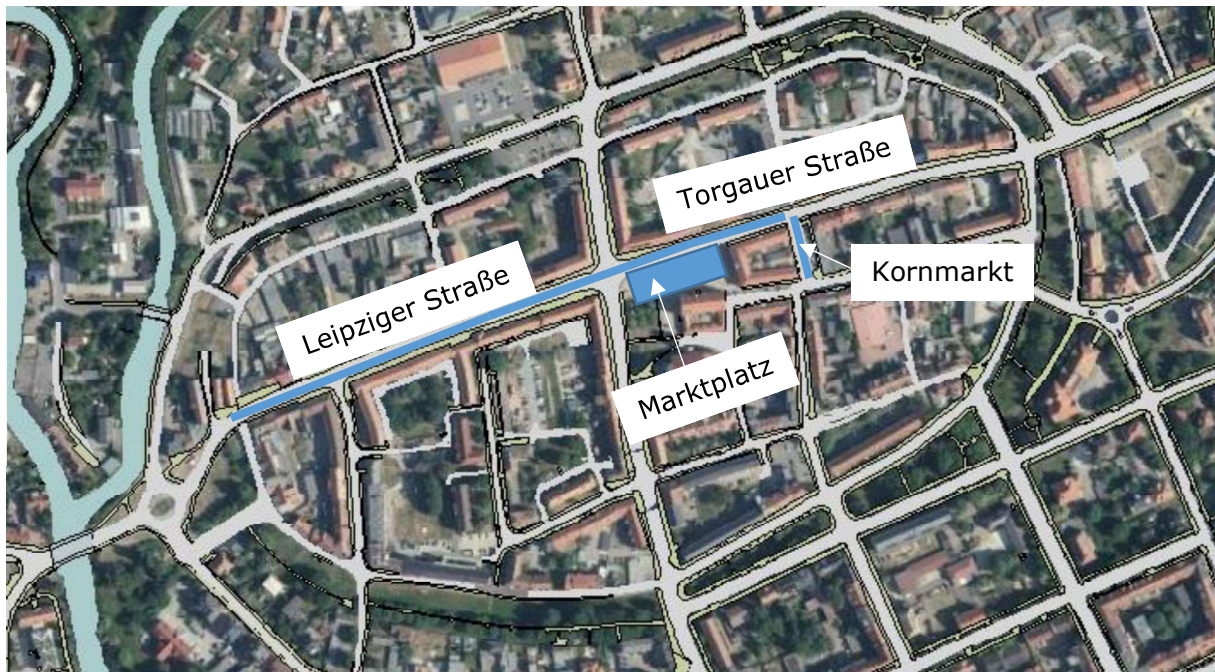


Abb.1: Übersichtsplan Veranstaltungsgebiet Innenstadt Eilenburg

Eröffnet wird das Herbstfest an einer langen im herbstlichen Ambiente geschmückten Kaffeetafel. Dazu kredenzen ortansässige Cafés und Bäckerei allerlei Leckereien. Die Besucher werden dazu aufgefordert, ihr Kaffeegedeck selbst mitzubringen. Ein kleiner feiner Marketing-Gag zur Förderung des Nachhaltigkeitsgedankens. Die Kaffeetafel wird von einem Straßen-Klavierspieler künstlerisch umrahmt und schafft damit eine gemütliche Atmosphäre.

Auf dem Marktplatz werden kleine Hände zum Werkeln gebeten. Beim Kürbisschnitzen und Kartoffeldruck können kleine und große Künstler ihr Können unter Beweis stellen. Der Laientheaterverein e. V. lädt dazu ein, bei einer kleinen Theatervorführung auf dem Kornmarkt mitzumachen.

Über den Nachmittag verteilt bis zum frühen Abend treten verschiedene Straßenkünstler auf, die mit dem Publikum teilweise interagieren und so für Spaß und Vergnügen sorgen. Neben einer Comedy-Show wird es musikalische Einlagen, Zauberei und Magie geben. Am Abend, wenn die Dämmerung eingesetzt hat, werden beleuchtete Stelzenläufer durch die Straßen wandeln und Groß und Klein zum Staunen bringen. Mit einer Licht- oder Feuershow am Rathaus wird der krönende Abschluss durch die Band The mad hatters eingeläutet.

Bei der gesamten Programmerstellung wurde großen Wert auf die Einbindung lokaler Vereine gelegt, die den Rahmen bilden sollen. Künstler, welche bereits in zahlreichen Orten in Sachsen tätig sind, ziehen die Leute über das gesamte Veranstaltungsgebiet (siehe Abbildung 1)

Auf dem Marktplatz werden sich zudem regionale Erzeuger sowie Kunsthandwerker präsentieren. Auch die kulinarische Versorgung wird überwiegend mit Anbietern aus dem Umland gewährleistet.

Mit einem Netzwerk sächsischer Kulturschaffender und Veranstaltungsprofis möchten wir zu diesem Event das kulturelle Leben aus dem digitalen Raum in die urbane Öffentlichkeit verlagern und eine Interaktion mit Straßenkünstlern und Publikum unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Schutzverordnungen und mit Hygienekonzept schaffen.

Der öffentliche Raum und die Verlagerung an verschiedene Spielorte im Veranstaltungsgebiet gibt den Beteiligten genügend Raum für eine sichere Veranstaltung Open Air mit Abstand und ermöglicht eine reibungslose professionelle Durchführung.

Es entsteht ein unbeschwertes open Air Kulturfest mit überwiegend sächsischen lokalen Kulturakteuren und Bündnissen sowie der ansässigen Kultur- und Veranstaltungsbranche.

Die Veranstaltung ist für die Gäste kostenlos. Das kulturelle Festprogramm mit den Straßenkünstlern ist neu und wurde ausschließlich für den „Eilenburger Herbstfrühling“ konzipiert.

Aufgrund der witterungsbedingten Erfahrungswerten der vergangenen Jahre, auch im Hinblick auf die Corona-Pandemie, haben wir uns für September als geeigneten Zeitraum entschieden. Das genaue Veranstaltungsdatum wurde noch nicht festgelegt.